Stand: Oktober 2026

Nachwuchsförderung für Jugend forscht in der Geophysik

Was ist GEO:Zukunft!?

Mit **GEO:Zukunft!** unterstützt die DGG Schülerinnen und Schüler sowie Projektteams, die im Rahmen von **Jugend forscht** & **Jugend forscht junior** an einer Fragestellung mit erkennbarem Bezug zur Geophysik arbeiten. GEO:Zukunft! ist ein eigenständiges Förderprogramm der DGG und kein Förderprogramm der Stiftung Jugend forscht e. V. Gefördert werden projektbezogene Ausgaben mit einem Zuschuss von **bis zu 100 € je Projekt**. Dazu können beispielsweise Materialien, Bauteile, Sensoren, Messzubehör oder Verbrauchsmaterialien gehören.

GEO:Zukunft! wird zunächst als Pilotprogramm für **zwei Wettbewerbsrunden von Jugend forscht** durchgeführt. Pro Wettbewerbsrunde können maximal **zehn Projekte** gefördert werden. Damit stehen je Wettbewerbsrunde Fördermittel von insgesamt höchstens **1.000 €** zur Verfügung. Die Bewilligung erfolgt im Rahmen der verfügbaren Fördermittel.

Wie funktioniert die Antragstellung?

Der Antrag wird gemeinsam mit bzw. über die **betreuende Lehrkraft** gestellt. Neben einigen grundlegenden Angaben zum Projekt benötigen wir lediglich eine kurze Beschreibung von etwa **200–300 Wörtern**, aus der die Projektidee, der Bezug zur Geophysik und die geplante Verwendung der Förderung hervorgehen.

Die Förderung setzt die Teilnahme des geförderten Projekts an der angegebenen Wettbewerbsrunde von Jugend forscht bzw. Jugend forscht junior voraus. Eine zum Zeitpunkt der Antragstellung noch ausstehende Anmeldung kann nachgereicht werden. Der vollständig ausgefüllte und von der betreuenden Lehrkraft unterschriebene Antrag wird – nach Möglichkeit zusätzlich mit dem **Stempel der Schule** versehen – eingescannt per E-Mail an die DGG-Geschäftsführung geschickt:

geschaeftsfuehrung@dgg-online.de

Über die Förderung entscheidet das Präsidium der DGG anhand der festgelegten Förderkriterien. Die betreuende Lehrkraft wird anschließend über die Entscheidung informiert.

Wie erfolgt die Abrechnung?

Nach Bewilligung können die genehmigten projektbezogenen Ausgaben bis zur bewilligten Fördersumme auf zwei Wegen abgerechnet werden:

1. Direkte Bezahlung einer Rechnung durch die DGG

Kann das benötigte Material auf Rechnung beschafft werden, wird die Rechnung zur Begleichung an den Schatzmeister der DGG weitergeleitet. Die DGG übernimmt die Rechnung bis zur Höhe der bewilligten Fördersumme. Über die erfolgte Zahlung erhält die betreuende Lehrkraft bzw. die DGG-Geschäftsführung eine entsprechende Rückmeldung.

2. Erstattung bereits ausgelegter Kosten

Ist eine Beschaffung auf Rechnung nicht möglich – beispielsweise bei einem Einkauf im Baumarkt oder bei bestimmten Online-Händlern – können die Kosten zunächst durch die Projektbeteiligten bzw. die betreuende Person ausgelegt werden.

Gegen Vorlage des entsprechenden **Kaufbelegs bzw. der Rechnung** werden die Kosten anschließend bis zur bewilligten Fördersumme durch den Schatzmeister der DGG erstattet.

Nur für diesen Fall wird eine Bankverbindung benötigt. Sie muss daher nicht bereits mit dem Antrag übermittelt werden.

Die Förderung darf ausschließlich für die im Antrag beschriebenen projektbezogenen Zwecke verwendet werden. Änderungen gegenüber der beantragten Mittelverwendung sollten vorab mit der DGG abgestimmt werden.

Zusätzlich zur Förderung: das GEO:Zukunft!-Paket

Mit einer bewilligten Förderung ist zusätzlich ein kleines **DGG-Gadget-Paket** für die beteiligten Schülerinnen und Schüler verbunden. Das Paket soll die Projektarbeit begleiten, die Förderung sichtbar machen und einfach ein kleines Dankeschön für das Engagement und die Neugier der jungen Forschenden sein.

Je nach Verfügbarkeit kann das Paket zum Beispiel enthalten:

- DGG-Aufkleber
- Informationsmaterial zur Geophysik und zur DGG
- kleine DGG-Gadgets
- beispielsweise eine Trinkflasche oder ähnliche praktische Artikel

Die beiliegenden DGG-Aufkleber können – soweit im jeweiligen Wettbewerbsumfeld zulässig – freiwillig dazu genutzt werden, die Unterstützung des Projekts durch die DGG sichtbar zu machen.

Die DGG wünscht euch viel Erfolg mit euren spannenden Projekten!

Antrag auf Förderung durch GEO:Zukunft!

Hinweis: mit * markierte Felder sind Pflichtangaben. Bitte den Antragsbogen vollständig und gut leserlich ausfüllen.

1. Angaben zum Projekt

Titel des Jugend-forscht-Projekts*

_____

Name der Schülerin / des Schülers bzw. Namen der Mitglieder des Projektteams*

_____ _____ _____

_____ _____ _____

Schule* **Ort der Schule*** **Jahrgangsstufe(n)**

_____ _____ _____

Jugend-forscht-Fachgebiet*

☐ Arbeitswelt
☐ Biologie
☐ Chemie
☐ Geo- und Raumwissenschaften
☐ Mathematik/Informatik
☐ Physik
☐ Technik

Wettbewerbsrunde* **(z.B. 2026/27)**

_____

Regionalwettbewerb / Wettbewerbsort
(soweit bereits bekannt)

_____

_____

Anmeldung bei Jugend forscht:

☐ bereits erfolgt
☐ noch nicht erfolgt

Projekt-/Anmeldenummer, sofern bereits vorhanden: _____

2. Betreuende Lehrkraft

Name*

_____

E-Mail-Adresse* **Telefonnummer**

_____ _____

3. Kurzbeschreibung des Projekts

Worum geht es in eurem Projekt?

Bitte beschreibt das geplante Jugend-forscht-Projekt auf etwa **200–300 Wörtern**. Aus der Beschreibung sollte insbesondere hervorgehen:

- welche Fragestellung oder Idee untersucht werden soll,
- worin der **Bezug zur Geophysik** besteht,
- welche Untersuchungen, Experimente oder Messungen vorgesehen sind und
- wie die beantragte Förderung das Projekt unterstützt.

Eine ausführliche wissenschaftliche Projektbeschreibung ist **nicht erforderlich**.

Projektbeschreibung:

4. Beantragte Förderung

Beantragter Betrag: _____ € (maximal 100 €)*

Geplante Verwendung der Förderung*

Bitte nennt kurz die vorgesehenen Anschaffungen bzw. Ausgaben und – soweit bereits bekannt – die ungefähren Kosten.

Geplante Ausgabe	**ca. Kosten**
_____	_____ €
_____	_____ €
_____	_____ €
_____	_____ €
Gesamt	**_____ €**

5. Geplanter Zeitraum

Wann werden die Fördermittel voraussichtlich benötigt?*

Monat / Jahr: _____

6. Bestätigung durch die betreuende Lehrkraft

Mit meiner Unterschrift bestätige ich,

- dass das Projekt für die oben angegebene Wettbewerbsrunde von **Jugend forscht** bzw. **Jugend forscht junior** vorgesehen ist. Sofern die Anmeldung zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht erfolgt ist, wird ein entsprechender Nachweis nach erfolgter Anmeldung nachgereicht.
- dass die beantragte Förderung ausschließlich für das oben beschriebene Projekt verwendet wird,
- dass die im Antrag gemachten Angaben nach meinem Kenntnisstand zutreffend sind und
- dass die beteiligten Schülerinnen und Schüler über die für die Antragstellung erforderliche Übermittlung ihrer Angaben an die Deutsche Geophysikalische Gesellschaft informiert wurden.
- dass im Falle einer Teilnahme am Wettbewerb die Förderung durch die Deutsche Geophysikalische Gesellschaft e. V. sowie die Art der erhaltenen Unterstützung entsprechend den Teilnahmebedingungen von Jugend forscht in der Projektdokumentation angegeben werden.

Ort, Datum:

_____

Name der betreuenden Lehrkraft:

_____

Unterschrift:

_____

Schulstempel – sofern vorhanden

_____

Antrag einreichen

Bitte den vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Antrag einscannen und per E-Mail senden an:

Deutsche Geophysikalische Gesellschaft e. V.
c/o Dr. Matthias Halisch
Geschäftsführung
geschaeftsfuehrung@dgg-online.de
www.dgg-online.de

Hinweis zum Datenschutz: Die im Antrag angegebenen personenbezogenen Daten werden von der DGG ausschließlich für die Prüfung, Bewilligung und Abwicklung der GEO:Zukunft!-Förderung verwendet. Die Verarbeitung erfolgt gemäß DSGVO und den geltenden Datenschutzbestimmungen. Die Daten werden vertraulich behandelt und nur den für die Bearbeitung zuständigen Personen innerhalb der DGG zugänglich gemacht.